



## Pressemitteilung

Landesvertretung  
Mecklenburg-Vorpommern

**Presse: Stephan Haring**

Verband der Ersatzkassen e. V.

Werderstr. 74 a

19055 Schwerin

Tel.: 03 85 / 52 16 - 105

Fax: 03 85 / 52 16 - 111

stephan.haring@vdek.com

www.vdek.com

✉@vdek\_MV

11. Dezember 2023

### **Gesund ins neue Jahr starten – Verband der Ersatzkassen ruft jetzt zu Impfungen auf**

Der Verband der Ersatzkassen (vdek) in Mecklenburg-Vorpommern nimmt den Anstieg an vor allem auf Atemwegserkrankungen zurückzuführende Krankschreibungen zum Anlass, die Versicherten auf Basis der Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) zur Impfung gegen Grippe und Corona aufzurufen. „Wer sich jetzt impfen lässt, erhöht seine Chancen auf einen gesunden Start ins neue Jahr.“

Die vom RKI veröffentlichten Zahlen weisen in den letzten Wochen einen stetigen Anstieg vor allem der Covid19-Erkrankungen aus. Die Dunkelziffer dürfte dabei aufgrund zurückgegangener Tests noch deutlich höher sein. Experten sagen einen Fortgang dieser Entwicklungen bis ins neue Jahr hinein voraus.

Auch wenn Corona inzwischen weitestgehend den Schrecken verloren hat, verläuft auch weiterhin nicht jede Infektion komplikationsfrei“, so Stephan Haring, Pressesprecher der vdek Landesvertretung MV. „Gerade vulnerable Gruppen sollten daher die Möglichkeit einer Auffrischungsimpfung zum Eigenschutz vor schwereren Verläufen nutzen.“

### **Jetzt gegen Grippe impfen lassen und entspannte Feiertage genießen**

Aber nicht nur gegen Corona empfehle sich jetzt ein Impfschutz. Auch die Grippe sei eine weiterhin oft unterschätzte Erkrankung, die vor allem für Betroffene aus Risikogruppen lebensgefährlich verlaufen könne. „Und selbst wenn es nicht zu einem derart kritischen Verlauf kommt, müssen Betroffene oft über Tage oder sogar Wochen hinweg mit plötzlich auftretendem, hohem Fieber, trockenem Husten sowie starken Kopf-

und Gliederschmerzen kämpfen. Das Risiko lässt sich durch eine Impfung deutlich reduzieren.“

Noch lägen die Grippezahlen unter denen des Vergleichszeitraums 2022. Aber im Laufe dieses Monats sei mit einer wachsenden Infektionsdynamik zu rechnen. „Daher ist, speziell auch mit Blick auf einen möglichst gesunden Start in das neue Jahr, genau jetzt die richtige Zeit für die schützenden Impfungen“, so Haring mit Blick auf die bevorstehenden Feiertage.

### **Hintergrund**

#### **Wer sich impfen lassen sollte**

Zur Schutzimpfung gegen Grippe sind gemäß der Empfehlungen der Ständigen Impfkommission speziell Personen ab 60 Jahren, chronisch Kranke, Schwangere, medizinisches Personal sowie Menschen, die mit viel Publikumsverkehr in Kontakt kommen, da sie einer erhöhten Ansteckungsgefahr ausgesetzt sind, aufgerufen. Aber auch für alle anderen stellt die Impfung einen nicht zu unterschätzenden Schutz dar.

Um schweren Corona-Verläufen vorzubeugen, richtet sich die Experten-Empfehlung mit Blick auf eine Auffrischungsimpfung an alle über 60-Jährigen sowie an alle Personen mit relevanten Grunderkrankungen ab einem Alter von sechs Monaten. Darüber hinaus sollten sich Bewohnerinnen und Bewohner von Pflegeeinrichtungen sowie medizinisches und pflegerisches Personal mit direktem Patienten- oder Bewohnerkontakt jährlich einmal impfen lassen.

#### **Zeitgleiche Impfung gegen Grippe und Corona möglich**

Die Impfungen erfolgen traditionell überwiegend in den Hausarztpraxen und sind gegen beide Erkrankungen bei einem Arztbesuch möglich. Kombi-Impfstoffe bietet der Markt allerdings leider noch nicht. Gegen Influenza (Grippe) ist eine Impfung in einigen Fällen auch in Apotheken möglich. Darüber hinaus stehen zahlreiche Facharztpraxen sowie verschiedene Gesundheitsämter und Betriebsärztinnen und -ärzte als Impf-Orte zur Verfügung. Der Gripeschutz-Impfstoff, der in der Regel in den Oberarm gespritzt wird, entfaltet nach etwa zehn bis 14 Tagen seine volle Schutzwirkung.

Bei Fragen zu Impfmöglichkeiten und -orten sowie einem weiteren Beratungsbedarf stehen die Ersatzkassen ihren über 700.000 Versicherten in Mecklenburg-Vorpommern zur Verfügung.

#### **Pressekontakt:**

Stephan Haring

Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)

Landesvertretung Mecklenburg-Vorpommern

Tel: 0385/5216-105

E-Mail: [stephan.haring@vdek.com](mailto:stephan.haring@vdek.com)